

Data Sovereignty Services



HERAUSFORDERUNGEN

Fehlende Datensouveränität hemmt Datenaustausch

- Um die nationalen und europäischen Klimaschutzziele zu verwirklichen, müssen Sektoren wie Strom, Gas, Verkehr und Wärme digital miteinander vernetzt werden.
- Die erforderlichen Daten zur digitalen Sektorenkopplung sind nicht in transparenter Weise für die Marktpartner verfügbar.
- Gleichzeitig gibt es wenig Bereitschaft zum Datenaustausch ohne garantierte Datensouveränität.
- Beim Datenaustausch mit unterschiedlichen Partnern müssen die Schnittstellen zwischen den IT-Systemen jeweils individuell abgestimmt werden.

ZIELE

Sichere digitale Vernetzung bei gleichzeitiger Datensouveränität

- Der Konnektor ist der standardisierte Zugang zum Datenökosystem energy data-X. Er ermöglicht nach Berechtigung den Zugriff auf alle Daten („Single Point of Truth“).
- Auch nicht etablierte Marktrollen können über den Konnektor einen einfachen Zugang zum Datenökosystem erhalten.
- Jeder Teilnehmer des Datenökosystems kann individuell konfigurieren, welche Daten aus seinen Backend-Systemen verfügbar gemacht werden sollen.
- Datenaustausche können souverän (selbstbestimmt) und sicher nach zuvor vereinbarten Regeln automatisiert umgesetzt werden.
- Die Datenhoheit verbleibt beim Dateneigentümer.

MEHRWERTE

Der Federated Service „Data Sovereignty Services“ ...

- ermöglicht den Zugang zur Datenwelt der Energiewirtschaft und durch die Kopplung von Datenökosystemen auch den Zugang zu Daten anderer Sektoren.
- gewährleistet nach Authentifizierung und Berechtigung den sicheren Austausch von Daten im Datenökosystem.
- vereinbart automatisiert von Maschine zu Maschine die vertragliche Grundlage des Datenaustausches.
- berücksichtigt die Berechtigungen von Markttrollen zum Datenaustausch.
- kann auch als „Software as a Service“ von einem Dienstleister bereitgestellt werden und bindet dadurch weniger IT-Personal.

PROJEKTPARTNER

Der Federated Service „Data Sovereignty Services“ wird durch Fraunhofer IOSB-AST geleitet und durch 50Hertz, Amprion, Eviden, Fraunhofer IEE, Spherity sowie TenneT unterstützt.

GEPLANTER ROLL-OUT

Überführung in den Realbetrieb sowie Skalierung ab Oktober 2026



**SIE MÖCHTEN MEHR ERFAHREN ODER SICH EINBRINGEN?
NEHMEN SIE KONTAKT AUF!**

Arne Martin, Fraunhofer IOSB-AST
Leitung Federated Service „Data Sovereignty Services“
arne.martin@iosb-ast.fraunhofer.de



Mehr Informationen unter
energydata-x.eu 



energy data-X



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages